Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 141 (2015)
Heft: 6

Rubrik: Wider-Sprüche

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wider-Sprüche

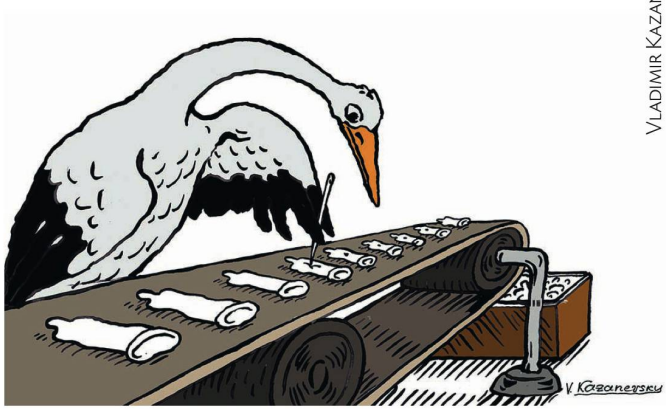
■ Schadenfreude ist der Lichtblick der Freudlosen.

■ Im Rahmen zwielichtiger Freude ist Schadenfreude mindestens die halbe Miete.

■ Wir sind gespannt darauf, jeden Abend in der Tagesschau zu erfahren, dass Einzelpersonen oder ganzen Bevölkerungen etwas Gravierendes zugestossen ist. Vorauseilende Schadenfreude, was auch sonst?

■ Schadenfreude ist eine auf das Skelett reiner Egozentrik reduzierte Freude. Freude ohne Empathie.

■ Ein menschlicher Gefühlshaushalt ohne Schadenfreude liesse sich zwanglos vergleichen mit einem Stinktier ohne Stinkdrüse.



VLADIMIR KAZANEVSKY

■ Wir haben doch alle unsere liebe Mühe damit, uns selbst zu ertragen; also sind wir zwangsläufig (schaden)froh, wenn es andern nicht besser geht.

■ Todesanzeige: Der gute Bekannte X. Y. Ein betrüblich grosser Teil unseres ehrlichen Bedauerns wird desavouiert durch die Genugtuung, noch einmal davongekommen zu sein.

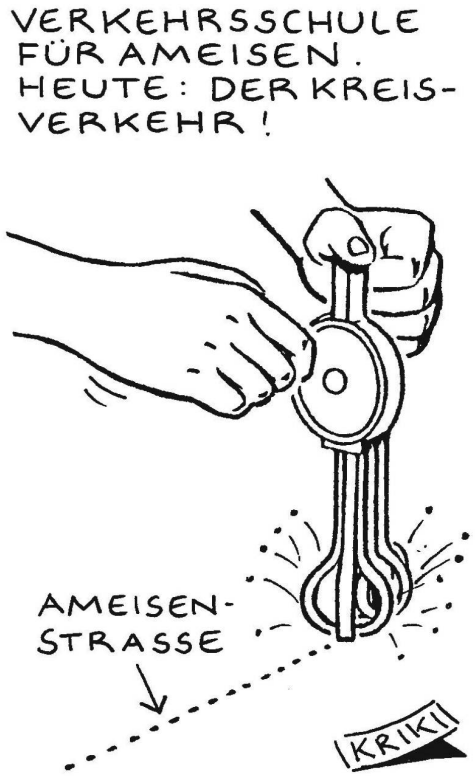
■ Dosiere die Schadenfreude so, dass deine gut gespielte ■ Anteilnahme an fremdem Unglück angenehm auffällt oder gar Bewunderung auslöst.

■ Es war ihm ein hämisch-schadenfrohes Vergnügen, ihr mit Schweigen zuzusetzen. Oder mit Pseudokonversation.

■ Zu unserer «Multioptionsgesellschaft» gehört auch die optionslose Schadenfreude angesichts der schleichenden Erosion der Autorität aller bis vor Jahren noch unangefochtenen Autoritätspersonen.

■ Bei einem Anflug von Hass und narzisstischer Wut: Reiss dich zusammen und begnüge dich mit Schadenfreude.

FELIX RENNER



KRIKI (CHRISTIAN GROSS)